Mehrsprachiges Fremdsprachenprogramm
8. Klasse - 1. Lesebuch

YUKI IN İSTANBUL

SCHRIFTSTELLERIN
Meltem KIRYAR

MİLLÎ EĞİTİM BAKANLIĞI YAYINLARI ..... : 10829
YARDIMCI VE KAYNAK KİTAPLAR DİZİSİ ..... : 3748

Her hakkı saklıdır ve Millî Eğitim Bakanlığına aittir. Kitabın metin, soru ve şekilleri kısmen de olsa hiçbir surette alınıp yayımlanamaz.

T.C. Millî Eğitim Bakanlığı
Temel Eğitim Genel Müdürlüğü
Programlar ve Öğretim Materyalleri Daire Başkanlığı

EDITORIN
Arzu ERDOĞAN

GRAFIKDESIGNER
Ahmet Arif ÖZEN
Fatma KAHYAOĞLU
Gökhan KAHYAOĞLU
Mehmet Ali ÖNDER

ISBN 978-625-8867-05-3

Millî Eğitim Bakanlığı Talim ve Terbiye Kurulu Başkanlığının 13.07.2026 tarih ve 163860799 sayılı yazısı ile yardımcı kitap olarak kabul edilmiştir. Başkanlıkça bu kitabın kabul edilmiş olması yardımcı kaynaktan yayınevi ve yazarların sorumluluğunu kaldırmaz.



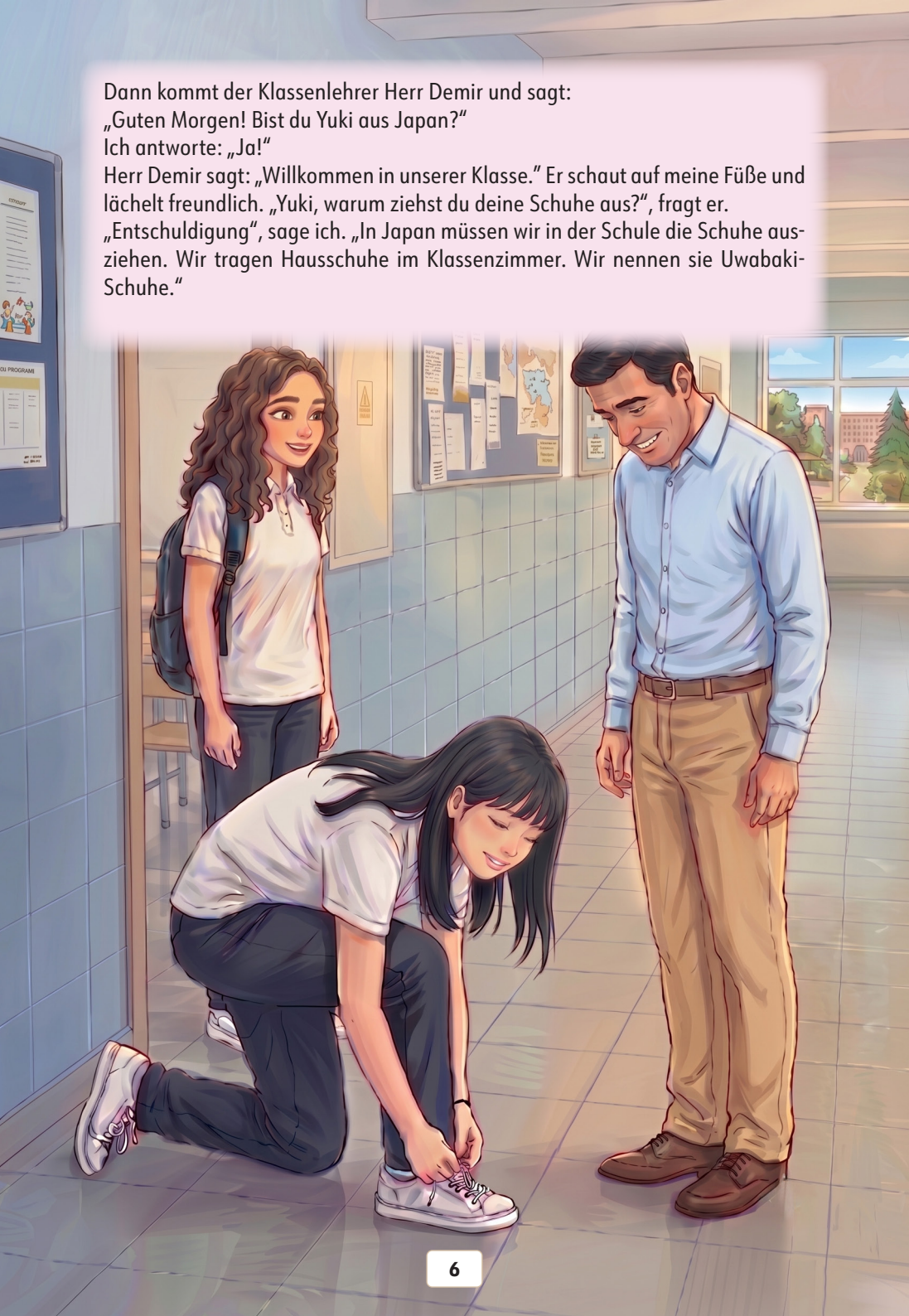
Ich heiße Yuki. Ich komme aus Japan. Ich bin 14 Jahre alt. Ich liebe Türkiye sehr und lerne Türkisch. Meine beste Freundin heißt Elif. Wir kennen uns von der Sprachschule in İstanbul. Ich besuche Elif und ihre Familie.


Am nächsten Morgen sagt Elif:
„Yuki, komm! Wir gehen heute in meine Schule. Du bist heute die Gastschülerin unserer Schule.“
Ich bin sehr gespannt und möchte die türkische Schule sehen.



Wir gehen zu Elifs Schule. Wir sind vor der Klasse 8-A. Im Flur ist es laut, viele Schüler sprechen. Ich denke an meine Schule in Japan. Dort müssen wir die Schuhe ausziehen. Das ist eine wichtige Schulregel.
„Ich muss meine Schuhe ausziehen", sage ich zu Elif.

Dann kommt der Klassenlehrer Herr Demir und sagt:
„Guten Morgen! Bist du Yuki aus Japan?“
Ich antworte: „Ja!“
Herr Demir sagt: „Willkommen in unserer Klasse.” Er schaut auf meine Füße und lächelt freundlich. „Yuki, warum ziehst du deine Schuhe aus?“, fragt er.
„Entschuldigung“, sage ich. „In Japan müssen wir in der Schule die Schuhe ausziehen. Wir tragen Hausschuhe im Klassenzimmer. Wir nennen sie Uwabaki-Schuhe.“





Elif erklärt: „Yuki kennt unsere Schulregeln noch nicht.“
Herr Demir sagt freundlich: „Hier in Türkiye musst du deine Schuhe nicht ausziehen. Aber sie müssen sauber sein.“
Ich ziehe meine Schuhe wieder an. „Danke“, sage ich.

Die Regeln in der Schule

Wir gehen in das Klassenzimmer hinein. Das Klassenzimmer ist groß und ordentlich. An der Wand hängt ein Plakat. Elif zeigt auf das Plakat und liest vor:

- Wir müssen pünktlich kommen.
- Wir müssen im Unterricht leise sein.
- Wir dürfen im Unterricht Fragen stellen.
- Wir dürfen nicht laut sprechen.
- Handys sind verboten.

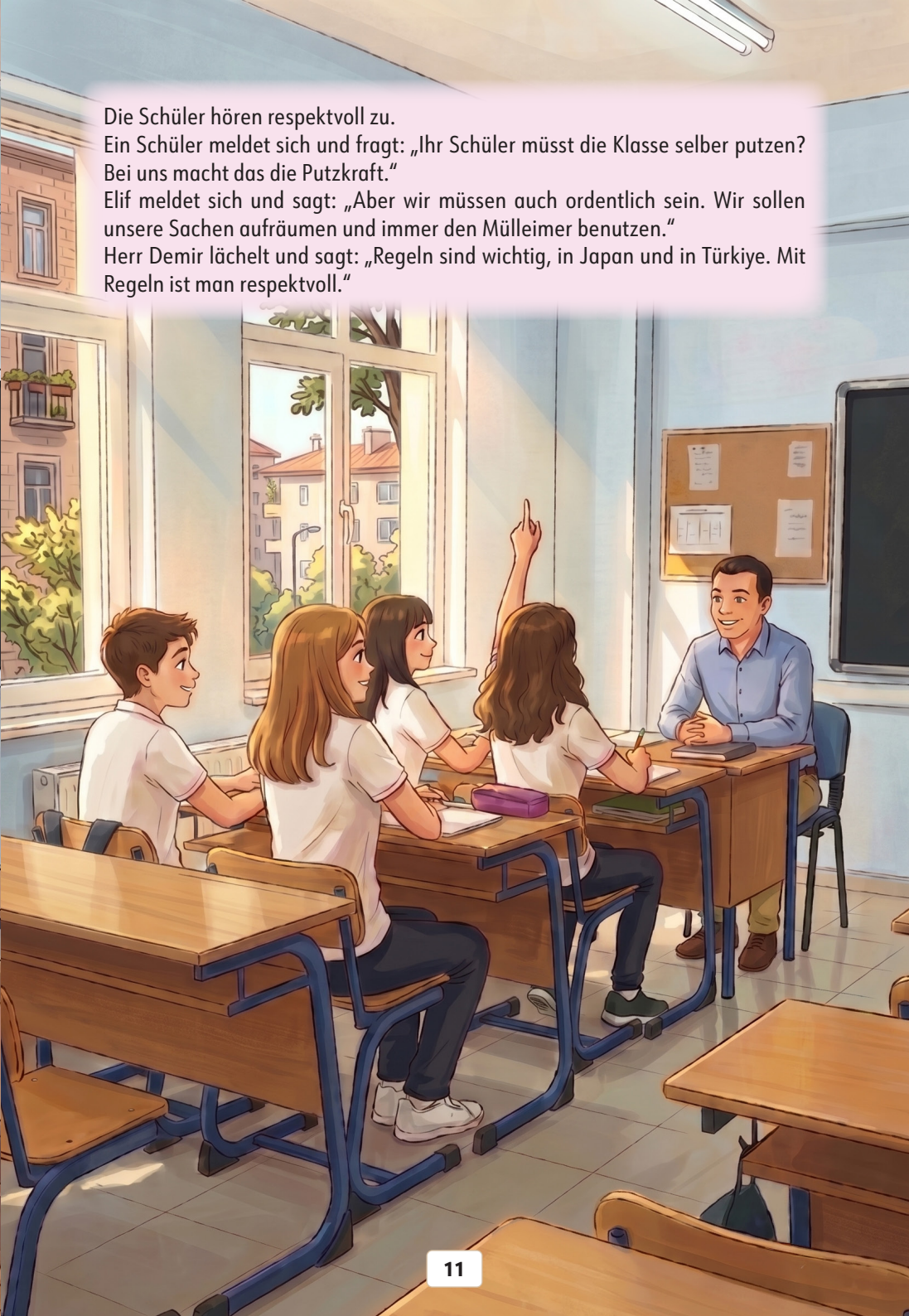




Die Schüler setzen sich. Herr Demir fragt: „Was soll man in der Klasse noch beachten?“
Ein Schüler sagt: „Man soll höflich, freundlich und respektvoll sein.“
Eine Schülerin sagt: „Wir müssen unsere Bücher und Hefte mitbringen. Wir dürfen die Hausaufgaben nicht vergessen.“



Dann schaut der Lehrer zu mir.
„Yuki, habt ihr in Japan auch Klassenregeln?“
Ich antworte: „Ja, wir haben auch Klassenregeln.“
„Erzähl uns bitte“, sagt Herr Demir. „Was muss man in deiner Schule in Japan machen? Was darf man nicht machen?“
Ich sage: „Wir müssen sehr pünktlich sein. Wir dürfen im Unterricht nicht essen und nicht trinken. Wir müssen die Lehrkräfte respektieren und leise zuhören. Nach dem Unterricht müssen wir das Klassenzimmer sauber machen. Wir wischen die Tafel und fegen den Boden. Wir dürfen keinen Abfall auf den Boden werfen.“



Die Schüler hören respektvoll zu.
Ein Schüler meldet sich und fragt: „Ihr Schüler müsst die Klasse selber putzen? Bei uns macht das die Putzkraft."
Elif meldet sich und sagt: „Aber wir müssen auch ordentlich sein. Wir sollen unsere Sachen aufräumen und immer den Mülleimer benutzen."
Herr Demir lächelt und sagt: „Regeln sind wichtig, in Japan und in Türkiye. Mit Regeln ist man respektvoll."



In der Pause gehen wir in die Kantine.
An der Wand hängt ein Kalender. „Schau, Yuki", sagt Elif. „Am Freitag ist das Ramadanfest. Das ist ein wichtiges Fest in Türkiye."
„Was macht man am Ramadanfest?", frage ich.
„Wir besuchen unsere Familie und Freunde. Wir essen Süßigkeiten und Baklava. Die Kinder bekommen manchmal Geld."
„Was sagt man da?", frage ich.
„Wir sagen -Gesegnetes Fest!-", sagt Elif. „Möchtest du mit meiner Familie feiern?"
Ich sage: „Ja, sehr gern. Ich möchte türkische Traditionen kennenlernen."

Das Ramadanfest

Montag fahren wir zu Elifs Großeltern. Alle tragen saubere, festliche Kleidungen. Vor dem Haus stehen viele Schuhe; in der Wohnung tragen alle Hausschuhe. Ich denke an Japan und lächle.
Die Oma öffnet die Tür.
„Gesegnetes Fest!“, sagt sie.



Elif sagt leise: „Wir küssen die Hand der Älteren und legen sie an die Stirn.“ Ich gehe zur Oma, nehme ihre Hand, küsse sie und lege sie an meine Stirn.
„Gesegnetes Fest“, sage ich.
Die Oma lächelt. „Danke, Yuki, du bist sehr höflich!“, sagt sie und gibt mir Schokolade.
Wir gehen ins Wohnzimmer. Auf dem Tisch stehen Lokum und Baklava. Alle sprechen, lachen und sagen: „Gesegnetes Fest!“ oder „Frohes Fest!“



Elif fragt: „Yuki, wie findest du unsere Schule und unsere Regeln?“
Ich sage: „Ihr müsst pünktlich sein, Hausaufgaben machen, leise sein. Ihr habt viele Regeln, aber das ist gut. In Japan haben wir auch viele Regeln. Aber heute feiern wir ohne Regeln.“
Alle lachen. Elif sagt: „Wir haben auch Regeln im Ramadanfest: Wir sollen mit Familie und Freunden feiern und lachen.“ „Ja“, sage ich: „das sind tolle Regeln.“
Elif sagt: „Richtig. In der Schule sollen wir leise sein. Beim Feiern lachen und essen wir zusammen.“
„Heute habe ich viel gelernt“, sage ich. „Schulregeln sind wichtig für die Ordnung. Aber Feste und Traditionen sind auch wichtig für das Herz.“



1. Lies die Geschichte und kreuze an. Was ist richtig (R) und was ist falsch (F)?

	Richtig	Falsch
1. Yuki kommt aus Japan.	☐	☐
2. Elif ist Yukis beste Freundin.	☐	☐
3. In Japan muss man Uwabaki-Schuhe anziehen.	☐	☐
4. Herr Demir ist der Klassenlehrer.	☐	☐
5. Handys sind im Unterricht erlaubt.	☐	☐
6. Die Schüler dürfen laut sprechen.	☐	☐
7. In Türkiye feiert man das Ramadanfest.	☐	☐
8. Yuki mag das Ramadanfest nicht.	☐	☐

2. Beantworte die Fragen nach der Geschichte.

1. Woher kommt Yuki?

_____

2. Welche Klassenregeln gibt es in Japan?

_____

_____

_____

_____

_____

3. Was feiert man am Montag?

_____

4. Was sagt man am Ramadanfest?

_____

3. Schreibe drei Klassenregeln deiner Schule.

1. _____

2. _____

3. _____

A	
der Abfall (-¨e)	çöp, atık
alt (Adj.)	yaşlı; eski
B	
das Baklava (-s)	baklava
der Boden (-¨n)	zemin, yer
das Buch (-¨er)	kitap
F	
die Familie (-n)	aile
fegen	süpürmek
feiern	kutlamak
das Fest (-e)	bayram, şölen
festlich	bayramlık, şenlikli
finden	bulmak; bir şeyi ... bulmak
der Flur (-en)	koridor
die Frage (-n)	soru
der Freund (-e)	arkadaş (erkek)
freundlich	güler yüzlü, arkadaşça
der Fuß (-¨e)	ayak
G	
der Gastschüler (-)	misafir öğrenci
das Geld (-er)	para
Gesegnetes Fest!	Hayırlı bayramlar!
Großeltern (die, Pl.)	büyük anne ve büyük baba
H	
die Hand (-¨e)	el
das Handy (-s)	cep telefonu
das Haus (-¨er)	ev
die Hausaufgabe (-n)	ev ödevi
Hausaufgaben (die, Pl.)	ev ödevleri
der Hausschuh (-e)	ev ayakkabısı, terlik
das Heft (-e)	defter
das Herz (-en)	yürek, kalp

höflich (Adj.)	nazik
J	
Japan	Japonya
K	
der Kaffee (-s)	kahve
der Kalender (-)	takvim
kennen	tanımak
kennenlernen	tanışmak, tanımak
die Klasse (-n)	sınıf
der Klassenlehrer (-)	sınıf öğretmeni
die Klassenregel (-n)	sınıf kuralları
das Klassenzimmer (-)	sınıf (oda), derslik
die Kleidung (-en)	giysi, kıyafet
küssen	öpmek
L	
lachen	gülmek
langsam (Adv.)	yavaşça, yavaş
lächeln	gülümsemek
der Lehrer (-)	öğretmen (erkek)
leise (Adj./Adv.)	sessiz, yavaş (ses)
lernen	öğrenmek
das Lokum (-s)	lokum
M	
machen	yapmak
manchmal (Adv.)	bazen
der Montag (-e)	Pazartesi
der Mülleimer (-)	çöp kutusu
müssen	-meli/-malı olmak, zorunda olmak
O	
die Oma (-s)	nine, babaanne / anneanne
ordentlich (Adj.)	düzenli, tertipli
die Ordnung (-en)	düzen

P	
die Pause (-n)	teneffüs
das Plakat (-e)	afiş, poster
putzen	temizlemek
die Putzkraft (-¨e)	temizlik görevlisi
pünktlich (Adj.)	dakik, zamanında
R	
das Ramadanfest (-e)	Ramazan Bayramı
die Regel (-n)	kural
respektieren	saygı göstermek
respektvoll (Adj.)	saygılı
S	
die Sache (-n)	eşya, şey
sauber (Adj.)	temiz
die Schokolade (-n)	çikolata
der Schuh (-e)	ayakkabı
die Schule (-n)	okul
die Schulregel (-n)	okul kuralı
der Schüler (-)	öğrenci (erkek)
sehen	görmek
setzen (sich setzen)	oturmak
die Sprachschule (-n)	dil okulu
sprechen	konuşmak
die Stirn (-e)	alın
die Süßigkeit (-en)	şekerleme, tatlı
T	
die Tafel (-n)	tahta, yazı tahtası
der Tisch (-e)	masa
die Tradition (-en)	gelenek

U	
Unterricht (der)	ders
Uwabaki-Schuhe	Japonya'da giyilen ev ayakkabısı
V	
verboten	yasak
vergessen	unutmak
vor (der Klasse)	(sınıfın) önünde
W	
wieder	tekrar
werfen	atmak
Wand (die)	duvar
wischen	silmek
wissen	bilmek
wichtig	önemli
Z	
ziehen (anziehen / ausziehen)	giymek / çıkarmak
zusammen	birlikte

Hinweis: Die Bilder in diesem Buch wurden mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt.